Gemeinde Brühl

Amt: Bauamt Laibach, Timo



3. August 2017

Beschlussvorlage (Nr. 2017-0109)

Beratungsfolge	Art	Termin
Ausschuss für Technik und Umwelt	öffentlich	14.08.2017

TOP:

Evangelischer Kindergarten "Heiligenhag", Erweiterung um zwei Krippengruppen - Vergabe der Leistung "Fenster- Rollladen- und Sonnenschutzarbeiten"

Beschlussvorschlag:

Der Zuschlag für den Auftrag bezüglich der Leistung "Fenster- Rollladen- und Sonnenschutzarbeiten" für die Erweiterung des evangelischen Kindergartens "Heiligenhag" um zwei Krippengruppen soll an die Firma AKV Metallbau aus Mannheim erteilt werden.

Sachverhalt:

Die "Fenster- Rollladen- und Sonnenschutzarbeiten" wurden Öffentlich nach VOB/A ausgeschrieben. 2 Firmen forderten die erforderlichen Vergabeunterlagen.

Bei der Submission am 04.07.2017, 10:00 Uhr lag kein Angebot vor.

Die Arbeiten wurden anschließend beschränkt nach VOB/A ausgeschrieben. 6 Firmen erhielten die erforderlichen Vergabeunterlagen.

Bei der Eröffnung am 26.07.2017 lag ein Angebot vor. Am 28.07.2017 ging noch ein weiteres Angebot per Post ein. Dies konnte jedoch nicht mehr gewertet werden.

Die rechnerische und fachtechnische Prüfung des zum Submissionstermin am 26.07.2017 vorliegenden Angebots ergab folgende Bruttoendsumme:

AKV Metallbau, Mannheim

165.874,10 Euro

Die Kostenschätzung des Architekturbüros Schulle. Dietrich beläuft sich auf 136.850 Euro. Die Mehrkosten von 29.024,10 Euro, 21,2% stammen von der guten Auftragslage der Firmen und dadurch erhöhte Angebotspreise. Gemäß VOB/A, § 17 könnte die Ausschreibung aufgehoben werden.

Aus diesem Grund wurden verschiedene Firmen angefragt, ob sie noch ein Angebot abgeben würden. 2 Firmen haben darauf reagiert und die folgenden Angebote auf Grundlage der Ausschreibung abgegeben:

Firma 1 167.024,83 Euro Firma 2 175.755,86 Euro

Das Angebot, welches zu spät eingegangen ist, beläuft sich auf 168.037,52 Euro.

Hieraus ist ersichtlich, dass eine Freihändige Vergabe wenige Aussichten auf geringere Preise hätte und dadurch würde die Baumaßnahme weiter erheblich verzögert.

Die Firma AKV Metallbau ist dem Architekturbüro Schulle. Dietrich als zuverlässig bekannt und hat das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Die Verwaltung schlägt aus diesem Grunde vor, der Firma AKV Metallbau aus Mannheim den Auftrag zu erteilen.

Der Bürgermeisterstellvertreter:

Beratungsergebnisse

Einstimmig	Stimmenmehrheit	Anzahl ja	Anzahl nein	Anzahl Enthaltungen	Abweichender Beschluss